

Nordrhein-Westfalen

Kooperation mit Kommunen

[14.04.2005] In einer Rahmenempfehlung haben die Kommunalen Spitzenverbände und das Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen gemeinsame Projekte im E-Government festgelegt.

Land und Kommunen in Nordrhein-Westfalen wollen in Zukunft das E-Government verstärkt ausbauen. In einer Rahmenempfehlung haben Innenminister Fritz Behrens und die Kommunalen Spitzenverbände des Landes neben allgemeinen Grundsätzen und Zielen konkrete gemeinsame Projekte bestimmt. Dazu gehören die Verknüpfung von Internet-Portalen mit der Möglichkeit, online Formulare auszufüllen und Zahlungen zu erledigen sowie die Weiterentwicklung zur elektronischen Signatur. Bereits jetzt können sich alle Kommunen kostengünstig an das leistungsfähige Landesverwaltungsnetz anschließen, um schnell und sicher elektronische Daten auszutauschen. Die Zusammenarbeit mit den Kommunen ist ein Eckpunkt des bereits 2003 verabschiedeten Masterplans E-Government der Landesregierung. Der Plan sieht vor, dass bis zum Jahr 2008 eine umfassende elektronische Arbeitsweise der Verwaltung möglich ist.

(hi)

Stichwörter: CMS | Portale, Nordrhein-Westfalen, Portale, Behrens, E-Bürgerdienste